

LABELS FÜR CLUBS 2022 /2023



AUSFÜHRUNGEN ZUR LABEL-VERGABE AN DIE
AUSBILDUNGSCLUBS VON SWISS TRIATHLON

Ittigen bei Bern, November 2021

Inhaltsverzeichnis

1. AUSFÜHRUNGEN ZUR LABEL-VERGABE AN DIE AUSBILDUNGSCLUB 2022 / 2023.....	3
1.1. GRUNDLAGE UND ZIELE DER LABEL-VERGABE	3
1.2. DIE VERGABE DER CLUBLABELS.....	3
1.3. DER PROZESS DER LABEL VERGABE.....	4
2. LABEL PRÄSENTATION.....	4
2.1. WOFÜR STEHEN DIE LABELS?	5
2.2. NACH WELCHEN KRITERIEN WERDEN DIE LABELS VERGEBEN?	6
BEREICH ATHLETEN	7
BEREICH TRAINER.....	8
BEREICH TRAININGSANGEBOT.....	9
2.3. ALLGEMEINE VORAUSSETZUNGEN	10
2.4. FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG	12
2.5. WEITERE FÖRDERUNG DER STRUKTUREN DURCH SWISS TRIATHLON	12
2.6. WARUM WIRD EINE PROFESSIONALISIERUNG DER TRAINER IM NACHWUCHSLEISTUNGSSPORT ANGESTREBT?	
12	

1. AUSFÜHRUNGEN ZUR LABEL-VERGABE AN DIE AUSBILDUNGSCLUB 2022 / 2023

Swiss Triathlon vergibt alle 2 Jahre Labels für seine Ausbildungsclubs.

1.1. GRUNDLAGE UND ZIELE DER LABEL-VERGABE

Die Nachwuchsarbeit von Swiss Triathlon beruht auf zwei Eckpfeilern:

- Freude am Triathlon wecken: Möglichst viele Kinder und Jugendliche sollen die Sportart Triathlon kennenlernen, Freude an dieser entwickeln und die Möglichkeit haben, an regelmässigen Trainings mit ausgebildeten Trainern teilzunehmen.
- Leistung entwickeln: Eine qualitativ hochwertige Nachwuchsarbeit, die durch die Clubs und den Verband getragen wird, bilden die Grundlage für erfolgreiche Teilnahmen in der Elite bei internationalen Grossanlässen (Europameisterschaften, WTCS, Olympische Spiele).

Eine erfolgreiche und nachhaltige Nachwuchsarbeit basiert auf

- Anzahl Ausbildungsclub
- Anzahl Athleten, die an Trainings und Wettkämpfen teilnehmen
- Anzahl J+S Aktivitäten im Triathlon
- Anzahl ausgebildeter Triathlontrainer mit J+S Anerkennung
- Internationale sportliche Erfolge

1.2. DIE VERGABE DER CLUBLABELS

- dient als Orientierungsinstrument in der Nachwuchsarbeit für die Ausbildungsclubs
- das Label dient gegenüber den Partnern der Clubs als Qualitätslabel und Auszeichnung
- ab dem Erhalt eines Bronzelabels profitiert der Club zusätzlich von Geldern aus der Nachwuchsförderung (NWF)

- alle teilnehmenden Clubs erhalten ein Logo zum Beispiel für die Nutzung auf ihrer Homepage, Briefpapier etc.
- Swiss Triathlon gewinnt ein umfassendes Bild der Ausbildungsclubs in der Schweiz, kann die Strukturen gezielt fördern und schafft einen Mehrwert für die Clubs

1.3. DER PROZESS DER LABEL VERGABE

Der Prozess beginnt alle 2 Jahre im November. Die exakte Timeline eines Prozesses richtet sich nach den Vorgaben von Swiss Olympic.

November 2021	Verschicken der Tabelle an die Ausbildungsclubs
Bis am 30. Januar 2022	Ausfüllen der Tabelle durch die Clubs
Bis März 2022	Auswertung der Tabellen durch Swiss Triathlon und Rückmeldung an Clubs
März 2022	Vergabe der Labels
19. März 2022	NWF Forum 2022
Sommer 2022	Bekanntgabe der finanziellen Unterstützung für die Trainer aus der NWF und Auszahlung der Gelder

2. LABEL PRÄSENTATION

Swiss Triathlon vergibt die folgenden Labels an die teilnehmenden Ausbildungsclubs/Strukturen:

- Ausbildungsclub
- Bronze Club
- Silber Club
- Gold Club
- Regionales Zentrum

2.1. WOFÜR STEHEN DIE LABELS?

Alle Clubs sind Mitglied bei Swiss Triathlon.

Ausbildungsclub:

In einem Ausbildungsclub wird regelmässig, mindestens einmal wöchentlich, ein Triathlon Training für Nachwuchsathleten von Trainern mit J+S-Anerkennung angeboten. Einsteiger können die Sportart Triathlon kennenlernen. Gemeinsam trainieren die Sportler und nehmen an Wettkämpfen teil.

Bronze Club:

In einem Bronze Club werden den Athleten regelmässig Trainings in allen Disziplinen angeboten. Dies wird von ausgebildeten Trainern geleitet. Die Sportler nehmen an Wettkämpfen teil und Talente werden im Club gefördert und nehmen an der Kaderselektion teil.

Silber Club:

Ein Silber Club bietet ein auf seine Athleten (Alter, FTEM-Stufe) abgestimmtes Trainingsangebot. Die verantwortlichen Trainer verfügen über die geforderten Ausbildungen (siehe Kriterien) und fördern gezielt eine langfristige Entwicklung ihrer Talente.

Gold Club:

Ein Gold Club bietet den Athleten ein Trainingsangebot vom Schüler- bis zum Juniorenbereich (F3-T3). Durch die Grösse des Clubs, kann dies in verschiedenen Trainingsgruppen durchgeführt werden. Eine der Trainingsgruppen ist die sogenannte «Talent-Trainingsgruppe». Hier trainieren Athleten, die eine Swiss Olympic Talent Card besitzen und leistungsorientierte Sportler. Athleten aus anderen Clubs, die auch im Besitz einer Talent Card sind, können dieses Angebot in Abstimmung mit ihrem Verein und dem Gold Club ebenfalls nutzen. Geleitet wird die «Talent – Trainingsgruppe» von einem Trainer Leistungssport oder Spitzensport.

Regionales Zentrum:

Ein regionales Zentrum arbeitet mit den Ausbildungsclubs aus der Region zusammen. Die Ausbildungsclubs sind für die Athleten der Stufe F bis T1 auf dem FTEM Athletenweg verantwortlich. Das regionale Zentrum fördert die Athleten ab der Stufe T1. Wie in einem Gold Club bilden die Athleten eine «Talent-Trainingsgruppe», die auch offen für andere Athleten mit einer Talent Card ist. Verantwortlich für das Regionale Zentrum ist ein Trainer Leistungssport oder Spitzensport.

2.2. NACH WELCHEN KRITERIEN WERDEN DIE LABELS VERGEBEN?

Bei der Vergabe der Labels werden die folgenden drei Bereiche berücksichtigt. Zusätzlich gibt es allgemeine Voraussetzungen (siehe unten).

- Athleten
- Trainer
- Trainingsangebot

Für den Erhalt eines Labels müssen die Kriterien aus allen drei Bereichen erfüllt werden.

Erfüllt ein Club die Kriterien nicht mehr, kann der Verband das Label ein weiteres Mal für zwei Jahre vergeben. Swiss Triathlon teilt dem Club schriftlich mit, welche Kriterien binnen zwei Jahren wieder erfüllt werden müssen.

Es gibt eine verkürzte Version der Tabelle für Ausbildungsclubs.

Ausbildungsclubs, die sich für ein Bronze, Silber oder Gold Label bewerben möchten, bzw. als regionale Struktur anerkannt werden wollen, füllen die vollständige Version der Tabelle aus. Swiss Triathlon wird diese Version an alle Clubs verschicken, die die folgenden Kriterien erfüllen:

- mindestens 15 gemeldete Nachwuchsathleten via Fairgate bei Swiss Triathlon
- mindestens fünf Athleten, die regelmässig an den Nachwuchs- und Ausbildungsserien (Regio, Youth und National League) von Swiss Triathlon teilnehmen
- mindestens einen aktiven Trainer mit abgeschlossener Trainer B Triathlon Ausbildung (J+S WB2)
- oder beim vergangenen Prozess eines dieser Label erhalten haben.

Auf den folgenden Seiten werden die Kriterien der drei Bereiche Athlet, Trainer und Trainingsangebot detailliert beschrieben.

BEREICH ATHLETEN

Label	Ausbildungs-club	Bronze	Silber	Gold	Regionales Zentrum
Anzahl Nachwuchsathleten die der Club jährlich über Fairgate an Swiss Triathlon meldet	5	15	25	35	/
Anzahl Athleten, die regelmässig (mindestens drei Starts) an den Serien von Swiss Triathlon (Regio League, Youth League, National League) teilnehmen	/	5	10	15	6
Anzahl Talente (lokal, regional, national)	/	1	2	4	4

Die Erfassung der Anzahl der Athleten in den drei aufgeführten Bereichen erfolgt durch Swiss Triathlon.

Die Höhe der Förderungen, die Swiss Triathlon von Swiss Olympic erhält, ist unter anderem von der Grösse des Verbandes, gemessen an seiner Anzahl Mitglieder, abhängig. Daher sollte jeder Sportler, der Mitglied in einem Triathlon Club ist, auch bei Swiss Triathlon gemeldet werden. Von höheren Unterstützungsbeiträgen profitieren auch die Clubs und Athleten. Bei der Label-Vergabe 2020-2021 wurden über 70% mehr Nachwuchsathleten in den Label-Tabellen angegeben als bei Swiss Triathlon als Mitglieder gemeldet wurden.

Ab dem Erhalt eines Bronze Labels profitieren die Clubs von Geldern aus der NWF. Die NWF ist für die Förderung des leistungsorientierten Nachwuchssports vorgesehen. Daher werden die Wettkampfteilnahmen in den Ausbildungsserien von Swiss Triathlon und die Anzahl Talent Cards berücksichtigt.

BEREICH TRAINER

Label	Ausbildungsclub	Bronze	Silber	Gold	Regionales Zentrum
Trainer, die mit Athleten der Stufe F arbeiten	J+S Grundkurs	Trainer C Triathlon oder WB 1 in einer Muttersportart+ Äquivalenz Triathlon	Trainer C Triathlon oder WB 1 in einer Muttersportart+ Äquivalenz Triathlon	Trainer C Triathlon (J+S WB 1)	entfällt
Trainer, die mit Athleten der Stufe T1 und aufwärts arbeiten	J+S Grundkurs	Trainer B Triathlon (J+S Fachkompetenz Triathlon)	Trainer A Triathlon (Einführung + Portfolio Lesitungssport)	Trainer A Triathlon, DTL oder BTL mit Trainer A Triathlon, maximal 3 Trainer sind für die Leitung der Trainings verantwortlich	DTL oder BTL mit Trainer A Triathlon, maximal 2 Trainer sind für die Leitung der Trainings verantwortlich
Anstellungsart	keine Vorgaben	keine Vorgaben	keine Vorgaben	Für NWF mandatiert oder Anstellungsverhältnis	Mandatiert oder Anstellungsverhältnis

In der Label-Tabelle, die von den Clubs auszufüllen ist, geben die Clubs ihre Trainer und deren Trainerausbildung an. Dabei ist darauf zu achten, dass die Angaben korrekt und aktuell sind. Swiss Triathlon führt stichprobenartig Kontrollen durch.

Swiss Triathlon ist es wichtig, dass in den Clubs ausgebildete Trainer mit den Nachwuchsathleten arbeiten. Je weiter ein Athlet, auf dem nach FTEM gezeichneten Athletenweg kommt, desto höher werden nicht nur die Anforderungen an ihn, sondern auch an seinen Trainer.

Der Pool an Trainern mit einer Triathlon-Anerkennung ist relativ klein. Swiss Triathlon möchte die Anzahl ausgebildeter Triathlon Trainer erhöhen.

Im Bereich F und T1 begrüßen wir die Zusammenarbeit mit Trainern aus den sogenannten Muttersportarten, die oftmals in der Vermittlung der Grundlagen über ein grosses Knowhow verfügen. Mit der Zunahme der triathlonspezifischen Trainingsinhalte ab T1/T2, sollte der Trainer auch über die entsprechenden Ausbildungen im Triathlon verfügen.

Neben der qualitativ guten Ausbildung der Athleten hat eine grosse Anzahl ausgebildeter Triathlon Trainer auch einen Einfluss auf die finanzielle Unterstützung des Verbandes.

Gold Clubs und regionale Zentren stehen unter der Trägerschaft von Swiss Triathlon. Neben der finanziellen Unterstützung für das Label profitieren diese Strukturen zusätzlich von einer finanziellen Förderung der Trainer. Dafür müssen die Trainer und Clubs die in der Tabelle aufgeführten Kriterien erfüllen. Ziel mit der zusätzlichen Förderung ist eine Professionalisierung im Nachwuchsleistungssport.

Als Tätigkeiten im Rahmen der NWF gelten das Vorbereiten, Durchführen und Nachbearbeiten von:

- Nachwuchs-Trainings und Trainingslager
- Wettkämpfe
- PISTE-Tests/Tagungen
- Athletengespräche
- Elterngespräche
- Gespräche Karriereplanung

BEREICH TRAININGSANGEBOT

Label	Ausbildungsclub	Bronze	Silber		Gold		Regionales Zentrum
Umfang	Mindestens 1x wöchentliches Angebot spezifisch für Nachwuchsathleten	Mindestens 5 Stunden/Woche	Mindestens 8 Stunden/Woche ab FTEM Stufe Talent		Mindestens 10 Stunden/Woche ab FTEM Stufe Talent		Mindestens 10 Stunden/Woche
Inhalt		Swim, Bike, Run, Athletiktraining	Fondation Swim, Bike, Run, Polysportives Hallentraining im Winter, Athletiktraining	Talent Swim (min 4h et 3 Einheiten), Bike, Run, Athletiktraining	Fondation Swim, Bike, Run, Polysportives Hallentraining im Winter, Athletiktraining	Talent Swim (min 5h und 4 Einheiten), Bike, Run, Athletiktraining	Swim (min 5h et 4 Einheiten), Bike, Run, Athletiktraining

In der Label-Tabelle führen die Clubs die wöchentlichen Trainings, die sie für eine Trainingsgruppe anbieten, auf, ebenso den Trainer, der das Training leitet und die Athleten, die daran teilnehmen. Die Qualität des Trainings wird durch den Trainer bestimmt. Damit es die Entwicklung der Athleten positiv beeinflusst, ist eine regelmässige Teilnahme der Sportler erforderlich.

Ein Ziel von Swiss Triathlon ist es, die Anzahl J+S Aktivitäten im Triathlon zu erhöhen. Dies ist ein Faktor bei der Einstufung unserer Sportart bei Swiss Olympic. Daher ist es wichtig, dass alle Aktivitäten in den Clubs von einem Trainer mit J+S Anerkennung durchgeführt werden und als J+S **Triathlon Aktivität** abgerechnet werden. Auch der Club profitiert und löst J+S Subventionen der Nutzergruppe 1 aus.

Neben den Angaben in der Label-Tabelle reicht der Club daher seine J+S Abrechnungen eines Jahres bei Swiss Triathlon ein.

2.3. ALLGEMEINE VORAUSSETZUNGEN

Ausbildungsclub	<ul style="list-style-type: none"> • Ist Mitglied bei Swiss Triathlon. • Meldet alle seine Nachwuchsathleten bei Swiss Triathlon über Fairgate als Mitglieder an.
Bronze	<ul style="list-style-type: none"> • Ist Mitglied bei Swiss Triathlon. • Meldet alle seine Nachwuchsathleten bei Swiss Triathlon über Fairgate als Mitglieder an. • Ein Vertreter nimmt an der jährlichen regionalen Sitzung von Swiss Triathlon teil.
Silber	<ul style="list-style-type: none"> • Ist Mitglied bei Swiss Triathlon. • Meldet alle seine Nachwuchsathleten bei Swiss Triathlon über Fairgate als Mitglieder an. • Ein Vertreter nimmt an der jährlichen regionalen Sitzung von Swiss Triathlon teil. • Mit der Label-Tabelle wird eine Jahresplanung bei Swiss Triathlon eingereicht. • Der Ausbildungsverantwortliche des Clubs erstellt eine Karriereplanung für seine Trainer.
Gold	<ul style="list-style-type: none"> • Ist Mitglied bei Swiss Triathlon. • Meldet alle seine Nachwuchsathleten bei Swiss Triathlon über Fairgate als Mitglieder an. • Ein Vertreter nimmt an der jährlichen regionalen Sitzung von Swiss Triathlon teil. • Mit der Label-Tabelle wird eine Jahresplanung bei Swiss Triathlon eingereicht. • Der Ausbildungsverantwortliche des Clubs erstellt eine Karriereplanung für seine Trainer. • Der Club übermittelt die folgenden Angaben zu seinen Trainern BTL und DTL an Swiss Triathlon: Stellenbeschreibung, Pensum und Form der Anstellung
Regionales Zentrum	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Vertreter nimmt an der jährlichen regionalen Sitzung von Swiss Triathlon teil. • Mit der Label-Tabelle wird eine Jahresplanung bei Swiss Triathlon eingereicht. • Der Ausbildungsverantwortliche des Zentrums erstellt eine Karriereplanung für seine Trainer. • Das Zentrum übermittelt die folgenden Angaben zu seinen Trainern BTL und DTL an Swiss Triathlon: Stellenbeschreibung, Pensum und Form der Anstellung.

Auf die ersten beiden Voraussetzungen wurde bereits eingegangen (siehe Spalte Ausbildungsclubs).

Einmal jährlich organisiert Swiss Triathlon jeweils eine **regionale Sitzung** in den drei Regionen Ostschweiz, Zentral/Tessin und Romandie. Der Verband strebt

damit den Austausch mit den Clubs und Strukturen und den Austausch der Clubs untereinander an. Swiss Triathlon ist es wichtig, die Bedürfnisse der Basis zu kennen und möchte gleichzeitig die Möglichkeit nutzen, die Clubs über Massnahmen, Termine etc. zu informieren.

Die **Swiss Triathlon Trainertagung** hat zum Ziel

- einen intensiven Austausch mit den Trainern der Ausbildungsclubs,
- Wissensvermittlung und -austausch,
- Erfahrungsaustausch,
- Die Weitergabe von Informationen aus dem Bereich Leistungssport

Das leistungssportliche Nachwuchstraining soll zielgerichtet sein. Daher ist eine **Saisonplanung** mit Zielen und Inhalten als Basis für die Arbeit der Trainer und Athleten wichtig. Die Saisonplanung, die **ab dem Silber Label gefordert** wird,

- berücksichtigt die Vorgaben des FTEM Konzepts und Rahmentrainingsplänen,
- definiert Ziele und Inhalte für einzelne Trainingsphasen,
- beinhaltet alle Disziplinen, sowie das ergänzende Training.

Damit eine nachhaltige Arbeit in den Clubs und Strukturen gewährleistet ist, sollten fortlaufend Trainer aus- und weitergebildet werden. Für die Karriereplanung der Trainer ist der J+S-Coach des Clubs verantwortlich. In der Label-Tabelle gibt er in Absprache mit den Trainern an, wer in den kommenden Jahren an Aus- und Fortbildungen teilnehmen wird und meldet sie dafür an.

Damit Swiss Triathlon Trainer der regionalen Strukturen bei Swiss Olympic anmelden kann, benötigt der Verband die folgenden Angaben des Clubs bzw. Zentrums:

- Stellenbeschrieb
- Arbeitspensum des Trainers
- Form der Anstellung

Eine schriftliche Vereinbarung zwischen dem Trainer und dem Club bedeutet auch eine Wertschätzung der Arbeit des Trainers. Die Angaben werden vertraulich behandelt.

2.4. FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Ab dem Erhalt eines Bronze Labels profitieren die Clubs von Geldern der NWF von Swiss Olympic. Bei der Label Vergabe 2022-2023 bedeutet dies folgende Unterstützung:

Label	Beitrag pro Jahr
Regionales Zentrum	2000.00 CHF
Gold Club	2000.00 CHF
Silber Club	1500.00 CHF
Bronze Club	1000.00 CHF

Regionale Strukturen (Gold Label und Regionales Zentrum) lösen mit ihren Trainern ab Stufe Berufstrainer (BTL) zusätzlich Gelder aus. Die Höhe ist abhängig vom Pensum des Trainers. Geplant ist eine jährliche Subventionierung von CHF 23'420 bei einer 100% Stelle (Stand Nov21).

2.5. WEITERE FÖRDERUNG DER STRUKTUREN DURCH SWISS TRIATHLON

Um für alle Clubs mit der Teilnahme am Label-Prozess einen Mehrwert zu bieten, organisiert Swiss Triathlon im Frühjahr nach einem Label-Prozess ein NWF Forum für die Ausbildungsclubs. Die Clubs sollen untereinander durch «best practice Beispiele» profitieren, gemeinsam Strategien erarbeiten oder von externen Experten lernen. Swiss Triathlon ist offen für Themenvorschläge der Clubs.

Weiter können nach Absprache Video-Konferenzen mit Swiss Triathlon vereinbart werden, um Themen zu besprechen und Lösungen zu erarbeiten.

2.6. WARUM WIRD EINE PROFESSIONALISIERUNG DER TRAINER IM NACHWUCHSLEISTUNGSSPORT ANGESTREBT?

Die Anforderungen im Spitzensport sind sehr hoch. Um junge Athleten als Trainer auf diesem Weg an die Spitze zu begleiten, bedarf es neben den nötigen Kompetenzen auch viel Zeit. Dieses zeitliche Engagement zu erbringen, ist für einen Trainer, der auf ehrenamtlicher Basis tätig ist, nur schwer möglich. Je häufiger der Athlet seinen Trainer sieht und mit ihm trainieren kann, desto zielführender kann der Trainingsprozess gestaltet werden. Im Idealfall betreut

der Trainer seinen Athleten in allen Disziplinen. Verfügt ein Club über professionelle Strukturen im Trainerbereich, so ist die Chance grösser, die Stelle bei einem Weggang neu zu besetzen als auf ehrenamtlicher Basis. Dies führt zu mehr Nachhaltigkeit und Konstanz in der Nachwuchsarbeit eines Clubs bzw. Zentrums.